Miteinander

Katholische Pfarrnachrichten für MauNieWei www.Kirche-MauNieWei.de und www.mauniewei.de

27. Woche Juli 2021

4. Juli 2021

14. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung:
Ezechiel 1,28c – 2,5

2. Lesung:
2. Korinther 12,7-10

Evangelium: Markus 6,1b-6

Ulrich Loose

» Und sie nahmen Anstoß a ihm. Da sagte Jesus zu ihnen: Nirgends ist ein Prophet ohne Ansehen außer in seiner Heimat, bei seinen Verwandten und in seiner Familie. Und er konnte dort keine Machttat tun; nur einigen Kranken legte er die Hände auf und heilte sie. Und er wunderte sich über ihren Unglauben. «

Gedanken zum Sonntag

Es gibt ein Sprichwort: „Das Leben führt dich an unerwartete Orte, die Liebe bringt dich nach Hause."

Zuhause ist ein Ort, an dem das Lachen nie aufhört, ein Ort, an dem man unendlich glücklich ist, ein Ort, an dem man immer fürsorgliche Menschen um sich herum findet, ein Ort, an dem die Liebe immer wächst und vor allem ein Ort, an dem Gott immer seinen Segen ergießt.

Wo auch immer wir hingehen, was auch immer wir tun, am Ende des Tages brauchen wir unser Zuhause, einen Ort, an dem unsere Kindheitserinnerungen existieren, einen Ort, an dem jemand auf uns wartet, um uns willkommen zu heißen.

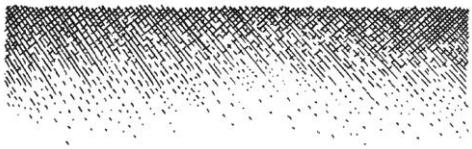
Im Evangelium dieses Sonntags besucht Jesus seine Heimatstadt. Er ist bei diesem Besuch nicht allein. Er wird von seinen Jüngern begleitet. Obwohl er in Bethlehem geboren wurde, wuchs er in Nazareth auf und war in dieser Stadt sehr bekannt. „Das ist der Zimmermann", beschrieben sie ihn. Auch seine Eltern waren bekannt. Die Leute kannten auch seine anderen Verwandten in der Umgebung. Jesus war also kein Fremder in dieser Stadt. Er war daher herzlich willkommen zu Hause.

Wir wissen, dass Jesus an so viele andere Orte ging, wo er predigte und Wunder vollbrachte, bevor er seine Heimatstadt besuchte. „Er beruhigte den Sturm und die starken Winde, die das Boot angriffen, in dem er mit seinen Jüngern reiste." "Er hat auch die Tochter des Jairus wieder zum Leben erweckt." "Er heilte auch die Frau, die 10 Jahre mit dem Problem der unstillbaren Blutungen verbracht hatte." Daher würde man erwarten, dass eine so großartige Persönlichkeit zu Hause herzlich willkommen geheißen wird. Aber das Gegenteil war der Fall. Sie haben ihn nicht aufgenommen und wollten ihn nicht hören.

Was lernen wir hier: Gott fordert Sie und mich diese Woche auf, jemanden in unseren Herzen willkommen zu heißen. Gott fordert Sie und mich diese Woche auf, jemanden in unsere Herzen aufzunehmen, der abgelehnt wird.

Gott schaut nicht auf unseren Status, um uns zu rufen und uns auf eine Mission zu schicken. Er schaut auf die Bereitschaft unserer Herzen.

Die Leute von Nazareth kannten nur die menschliche Seite von Jesus (Zimmermann, der Sohn der Maria), aber sie kannten nicht Jesus als Sohn Gottes. Manchmal benutzt Gott Situationen und Menschen um uns herum, um seine rettende Botschaft zu überbringen. Wir sind eingeladen, bereit und offen zu sein, um die Botschaft der Erlösung zu empfangen. Dies erfordert vor allem Glauben. Ihr Pfarrvikar Josef Busuulwa



Was der Urlaub mit uns macht

Die Formulierung ist geläufig: Ob Wandern, Schwimmen oder einfach nur Faulenzen; ob Fluss, Gebirge, Meer oder Balkonien - Urlaub „macht" man. Doch unterm Strich bleibt wichtig, was der Urlaub mit den Urlaubern macht: sie erholen, sie wiederherstellen und sie einmal weniger die „Macher" sein lassen.

Gottesdienste im Pfarrverband MaunieWei vom 03.07. bis 11.07.2021

Sa.	**03.**	**Juli**	**Hl. Thomas, Apostel Fest**
14:00	Qui	Tauffeier	
17:00	Kat	Sonntagvorabendmesse	
18:15	Sal	Sonntagvorabendmesse	
So.	**04.**	**Juli**	**14. Sonntag im Jahreskreis (Peterspfennigkollekte/ Türkollekte Patenschaften)**
10:00	Qui	Heilige Messe	
11:15	HIK	Heilige Messe	
18:00	Cle	Heilige Messe	anschl. Orgelsoiree. Sie hören von J.S. Bach die 2. Sonate in e-Moll.
Mo.	**05.**	**Juli**	**Hl. Antonius Maria Zaccaría, Priester (Kollekte für Gemeinde)**
08:40	Kat	Laudes	09:00 Kat Heilige Messe
16:00	SZP	Wortgottesdienst	(nicht öffentlich)
Mi.	**07.**	**Juli**	**Hl. Willibald, Bischof von Eichstätt (Kollekte für Gemeinde)**
09:00	Sal	Heilige Messe	
18:00	Kat	Heilige Messe	
Do.	**08.**	**Juli**	**Hl. Johannes von Köln, Ordenspriester (Kollekte für Gemeinde)**
09:00	Qui	Heilige Messe	bis 12 Uhr Offene Kirche / Engel des Herrn
18:00	Cle	Heilige Messe	
Fr.	**09.**	**Juli**	**Hl. Agilolf, Bischof von Köln (Kollekte für Gemeinde)**
09:00	HIK	Heilige Messe	
17:40	Qui	Vesper	
18:00	Qui	Heilige Messe	
Sa.	**10.**	**Juli**	**Marien-Samstag**
14:00	Kat	Brautmesse und Trauung	(Plätze sind vergeben)
17:00	Kat	Sonntagvorabendmesse	
18:15	Sal	Sonntagvorabendmesse	
So.	**11.**	**Juli**	**15. Sonntag im Jahreskreis (Kollekte für Gemeinde)**
10:00	Qui	Heilige Messe	
11:15	HIK	Heilige Messe	
14:30	Sal	Rosenkranz/ Hl. Messe	mit der Marianischen Gebetsgemeinschaft
18:00	Cle	Heilige Messe	

Qui=St. Quirinus/ **Sal**=Salvator/ **Kat**=St. Katharina/ **Cle**=St. Clemens/ **HIK**=Heilig Kreuz

StM=Stiftungsmesse/ **SWA**=Sechswochenamt/ **JG**=Jahrgedächtnis/ **LuV**=Lebende und Verstorbene

Rosenkranzgebete: St. Quirinus-Kirche: sonntags um 9:30 Uhr vor der Hl. Messe für unsere Priester und um geistliche Berufungen auch für die Opfer von sexuellem Missbrauch in Kirche, Familie und Gesellschaft und für die in den letzten Tagen Verstorbenen unseres Pfarrverbandes, Salvator-Kirche: samstags um 17:45 Uhr vor der SVM für die LuV unseres Pfarrverbandes. **Beichtgelegenheiten:** St. Katharina-Kirche: samstags 16:30 Uhr und nach Vereinbarung mit einem Priester. **Krankenkommunion und Krankensalbung** sind nach Vereinbarung immer möglich.

Sitzung des Kirchenvorstandes Heilig Kreuz am Donnerstag (nicht öffentlich).

Beachten Sie bitte: ▶Die Verlegung der Sonntagsmesse in der St. Clemens-Kirche von 11:15 Uhr auf 18 Uhr in den Sommermonaten Juli/August. ▶Ab Juli ist die Anmeldung im Pfarrbüro nicht mehr nötig. ▶Abstand, Hygiene, das Tragen einer medizinischen Maske und die Eintragung in die Gottesdienstteilnehmerliste bleiben in dieser Corona-Zeit weiterhin wichtig!